

Schulinternes Fachcurriculum der Eiderschule in Dellstedt und Pahlen für das Fach Englisch

1 Neue Fachanforderungen für das Fach Englisch (ab Schuljahr 2018/2019)

Die Fachanforderungen für das Fach Englisch wurden vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Schleswig-Holstein erarbeitet, traten in dem Schuljahr 2018/2019 in Kraft und lösten den bisher geltenden Rahmenplan ab. Dabei bestimmen verbindliche didaktische Leitlinien den Fremdsprachenunterricht, der ab Klasse 3 erteilt wird und der Fokus liegt auf verschiedenen Kompetenzbereichen, die an die KMK-Bildungsstandards angelehnt sind:

Kompetenzbereiche Englisch Primarstufe	
Funktionale kommunikative Kompetenzen	
Kommunikative Fertigkeiten	Verfügung über die sprachlichen Mittel
<ul style="list-style-type: none"> · Hörverstehen und Hör-Sehverstehen · Sprechen <ul style="list-style-type: none"> · an Gesprächen teilnehmen · zusammenhängendes Sprechen · Leseverstehen · Schreiben <ul style="list-style-type: none"> · (Sprachmittlung) 	<ul style="list-style-type: none"> · Wortschatz · Grammatik · Aussprache und Intonation · Orthografie
Interkulturelle Kompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> · verständnisvoller Umgang mit kultureller Differenz · praktische Bewältigung interkultureller Begegnungssituationen 	
Methodische Kompetenzen	
<ul style="list-style-type: none"> · Textproduktion mit Hilfe von Textbausteinen · Interaktion · Lernstrategien · Präsentation und Mediennutzung · Lernbewusstheit und Lernorganisation 	

Der Erwerb der sprachlichen Kompetenz setzt voraus, dass die Lehrkraft als positives Sprachvorbild fungiert und der Unterricht grundsätzlich in der Zielsprache stattfindet. Nur in komplexen Unterrichtssituationen erfolgt ein Wechsel der Unterrichtssprache mithilfe von verschiedenen Methoden. Die maximale Nutzung von Sprechchancen, in denen möglichst jeder kognitiv aktiviert wird, bilden den Rahmen einer Unterrichtsstunde. Der Wortschatz wird dabei spielerisch durch vielfältige Übungen und ein multisensorisches Lernen erarbeitet. Durch ein themenorientiertes und handlungsorientiertes Arbeiten wird das neue Vokabular durch viele Wiederholungen gefestigt. Anhand einer vielfältigen interaktiven Lernunterstützung (scaffolding) lernen die Schülerinnen und Schüler zunächst zu imitieren, dann zu reproduzieren und letztendlich zu einer eigenständigen Sprachproduktion.¹

¹ Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (2018): Leitfaden zu den Fachanforderungen Englisch Grundschule/Primarstufe, Kiel, S.11 ff.

2 Schulinternes Fachcurriculum

Im schulinternen Fachcurriculum dokumentiert die Fachkonferenz ihre Vereinbarungen zur Gestaltung des Englischunterrichts an ihrer Schule. Eine ständige gemeinsame Aufgabe der Konferenz ist die Weiterentwicklung dieses Curriculums.

2.1 Vereinbarungen zum Unterricht und zur Fachsprache

In der Klassenstufe 3 wird der Stundenplan der Schülerinnen und Schüler durch das Fach Englisch zweistündig ergänzt. In den ersten Wochen steht vor allem der Spaß am Erwerb einer Fremdsprache im Vordergrund, damit die SuS eine positive Lernattitude gegenüber der Sprache entwickeln und so auf ein lebenslanges Sprachenlernen vorzubereiten. Das Sprachenlernen findet ausschließlich in der Zielsprache mündlich statt. Durch starke Gestik und Mimik der Lehrkraft beginnen die SuS das Hörverstehen zu entwickeln und zunächst durch den Körper (Total Physical Respond) zu antworten. Auch die Verwendung von Liedern, Reimen, oder verschiedenen Stimmlagen erleichtert das Lernen. Neben den motorischen Aktivitäten sollen möglichst viele Sinne angesprochen werden. Besonders authentische Themen mit einem Lebensweltbezug und Handlungsorientierung motivieren die SuS, erste Inhalte der Zielsprache zu reproduzieren. Sprachliche Inhalte werden in Chunks dargeboten, damit die SuS neue Inhalte in sprachlichen Kontexten erlernen und am Ende einer Einheit ganze Satzstrukturen produzieren können. Ziel jeder Unterrichtseinheit ist es, die SuS ins freie Sprechen zu bringen. Am Ende der Grundschulzeit sollen die SuS das A1-Niveau des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens zum Sprachenlernen erreicht werden, wobei beim Hörverstehen und Sprechen die Kompetenzen überschritten werden.² Zum Erreichen des genannten Ziels werden kooperative Lernformen bevorzugt. Hierfür können folgende Methoden ritualisiert zum Einsatz kommen:

TPS (Think-Pair-Share)	Denken, Austauschen, Besprechen (DAB)
TPR (Total-Physical-Response)	Ausführen von gehörten Anweisungen
Walk and Talk/Swap and Talk	Die SuS bewegen sich frei im Raum und tauschen sich mit den Mitschüler*innen zu bestimmten Themen aus. Ein akustisches Signal zeigt den SuS einen Partnertausch an. Als Variante können die SuS Impulskarten miteinander tauschen und diese beim nächsten Partner nutzen.
Fish bowl	Die SuS stehen sich im Kugellager gegenüber und tauschen sich zu einem bestimmten Thema aus. Ein akustisches Signal zeigt den SuS einen Partnertausch an.

Folgende Listen geben einen Überblick über die thematischen Inhalte und zeitlichen Räume:

Klasse 3	Thema	Zeitraum
	Let's get started: Colours Numbers School things	Bis zu den Herbstferien

² Vgl. ebd., S. 12.

Holidays and festivals: (Halloween)	
That's me/Me and my family: body parts feelings toys Holidays and festivals: Christmas	Bis zu den Weihnachtsferien
Around the year: Days and Weather Clothes Pets and other animals: Pets Holidays and festivals: Easter	Bis zu den Osterferien
Food and drink: Food/Make a sandwich/Breakfast Fruit/My lunchbox Pets and other animals: farm animals Landeskunde: Great Britain	Bis zu den Sommerferien

Klasse 4	Themen	Zeitraum
	Back to school: numbers (20-100) My school day/ Timetables, subjects At home and in town: home and furniture Holidays and festivals: Halloween	Bis zu den Herbstferien
	Me and my family: My family My day/Daily routines Holidays and festivals/Food and drinks: Christmas/Christmas Brownies	Bis zu den Weihnachtsferien
	Around the year/Me and my family: Months and seasons	Bis zu den Osterferien

My birthday Food and drinks: My lunchbox Holidays and Festivals: Easter	
At home and in town: Going shopping At the restaurant Hobbies and sports: Hobbies/Sports/leisure activities Pets and other animals: Zoo animals Landeskunde: USA/Australien/London	Bis zu den Sommerferien

2.2 Fördern und Fordern

- Visualisierung der Wörter durch Bildkarten/ Big Books/ Realien/ Pantomime usw.
- Interactive Trainer/ Easi Speak Mikrofon/ Anybook-Reader/ Interactive-Wall/ Worksheet-Go!
- Viele Wiederholungen in verschiedenen Stimmlagen
 - Bewegungen zu Vokabeln
 - Didaktische Reduktion der Chunks
 - einfache Satzstrukturen
 - Scaffolding
- Viel Übungszeit im geschützten Raum (silent period beachten)
- Routinierte Abläufe und Rituale
- Lieder/ Reime und Spiele

- starke SuS können als assistant teacher fungieren und Teile des Unterrichts übernehmen
- Erstellen von Videos/ Hörspielen usw.
- Erweitertes Vokabular und weitere Chunks (beispielsweise in Rollenspielen)
- Verknüpfung aktueller Themenfelder mit anderen Themen
- Anwendung der Chunks in anderen Zusammenhängen (freies Sprechen)

2.3 Lernumgebung, Hilfsmittel, Materialien und Medien

Die Lernumgebung (*literacy rich environment*) sollte an die Lerngruppe angepasst und spannend gestaltet werden. Das Interesse der SuS soll dabei geweckt werden und sie motivieren, etwas Neues zu entdecken. Bestmöglich soll die Lernumgebung eine eigenständige Beschäftigung mit der englischen Sprache ermöglichen. Dies kann wie folgt umgesetzt werden:

- *English Corner* mit Pinnwand, Lernspielen zur Weiterarbeit, Dictionairies
- *Lesecke* mit authentischen Büchern
- *Wordbanks* (thematische Poster/ Wortsammlungen)
- *Interaktive wall/ Worksheet-Go!* (Differenzierung/ Sound zu den aktuellen Vokabeln)
- *Easi Speak* (Differenzierung/ Mikrofon zum Abspielen der chunks und Aufnahmen der Ergebnisse)

2.4 Digitale Medien/ Medienkompetenz

Kompetenzbereiche	Arbeitsmöglichkeiten im Fach	Beispiele
Suchen, verarbeiten und aufbewahren	Digitale Wörterbücher nutzen	Texte mithilfe digitaler Wörterbücher produzieren
Kommunizieren und kooperieren	Virtuelle Begegnungen mit Muttersprachler	Austausch durch Emails oder Skype (Blogging-Projekt)
Produzieren und präsentieren	Sprechen (Hörspiel/Film produzieren) Schreiben (Schreibprodukt erstellen) Präsentieren (digitale Poster erstellen)	Audiodateien aufnehmen E-Book erstellen (bookcreator.com) Reise durch London planen
Problem lösen und handeln	Wortschatz lernen, vertiefen und festigen	Vokabelfußball an der interaktiven Tafel/ Lernapps (learningapps.org) usw.
Analysieren und reflektieren	Medienkompetenz entwickeln Verbindung: unterkulturelles Lernen und Medienkompetenz	Suchmaschinen kritisch hinterfragen Internationale Websites vergleichen

2.5 Leistungsbewertung

Englisch unterliegt den geltenden Bestimmungen zur Leistungsbewertung. Das heißt, in der Jahrgangsstufe 3 und 4 findet eine Leistungsbewertung mit Ziffern statt.

Die Leistungsbewertung beruht ausschließlich auf den mündlichen Beiträgen der SuS. Es werden keine Tests geschrieben, da die SuS sich die Wörter und Chunks in Themenfeldern aneignen. Die Lehrkraft macht sich ein Bild vom Stand der Schülerleistungen. Grundlage dieser Bewertung ist der Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprache.

Die Beobachtung des Lernfortschritts wird ergänzt um Einschätzungen und Dokumentationen des Lernzuwachses durch die Schülerinnen und Schüler. Hierfür erstellen sie Sprachenportfolios, worin auch erste schriftliche Produktionen gesammelt werden.